

Anhang
Jahresabschluss zum 31. Dezember 2017

1. Allgemeine Angaben

Die Gliederung der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung erfolgte unter Beachtung der Bestimmungen des Handelsgesetzbuches sowie der Eigenbetriebsverordnung des Landes Mecklenburg-Vorpommern.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde - wie auch im Vorjahr - nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften des HGB in der Fassung des Bilanzrichtlinie-Umsetzungsgesetzes (BilRUG) aufgestellt.

2. Erläuterungen zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die immateriellen Vermögensgegenstände werden zu den Anschaffungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen aktiviert. Die Abschreibungen werden unter Zugrundelegung der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer vorgenommen.

Die Sachanlagen sind zu Anschaffungs- und Herstellungskosten, vermindert um planmäßige Abschreibungen, bewertet worden.

Die Finanzanlagen sind zu Anschaffungskosten bilanziert.

Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände sind zum Nennwert aktiviert, die flüssigen Mittel sind zum Nennwert angesetzt.

Rückstellungen wurden in Höhe der voraussichtlichen Verpflichtungen und Risiken der künftigen Verpflichtungen passiviert. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden in Übereinstimmung mit § 253 Absatz 2 HGB abgezinst.

Bei der Ermittlung des Rückstellungsbedarfs für Deponienachsorge wurde von einem Nachsorgezeitraum von mindestens fünfzig Jahren ausgegangen. Künftigen Preissteigerungen wurde durch Berücksichtigung von Preisindizes der Bauwirtschaft (Statistisches Bundesamt, Fachserie 17 Reihe 4) Rechnung getragen. Die Verbindlichkeiten wurden mit dem Erfüllungsbetrag bewertet.

3. Erläuterungen der Bilanzposten sowie der Gewinn- und Verlustrechnung 2017

Bilanz

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist aus dem in der Anlage beigefügten Anlagennachweis zu ersehen.

Festgelder, die in dem Bankbestand von insgesamt EUR 20.292.173,69 enthalten sind, betragen EUR 10.203.333,92. EUR 5.000.750,00 haben Laufzeiten bis zu 72 Monaten.

Die sonstigen Rückstellungen betreffen:	in TEUR
- Rekultivierung und Nachsorge der Deponien	12.352,2
- Gebührenüberdeckung	2.769,1
- Personalkosten Altersteilzeit	49,0
- Jahresabschluss- und Prüfungskosten	20,0
- Übrige	223,4
	<hr/>
	<u>15.413,7</u>

Landkreis Vorpommern-Rügen Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Das Eigenkapital beträgt EUR 6.575.692,93 die Eigenkapitalquote liegt bei 27,7 %.

Die Entwicklung der Forderungen und Verbindlichkeiten ist aus den in der Anlage beigefügten Nachweisen zu ersehen.

Bei den Forderungen wurde keine Pauschal- bzw. Einzelwertberichterung durchgeführt.

Die Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen wurden innerhalb der Zahlungsfristen ausgeglichen.

Die Verbindlichkeiten setzen sich wie nachfolgend aufgeführt zusammen:

	EUR	bis zu 1 Jahr EUR	mit einer Restlaufzeit	
			von 2 - 5 Jahren EUR	mehr als 5 Jahre EUR
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.743.629,30	1.743.629,30	0,00	0,00
ggü. Landkreis VR	0,00	0,00	0,00	0,00
ggü. Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	0,00	0,00	0,00	0,00
Sonstige Verbindlichkeiten	1.235,94	1.235,94	0,00	0,00
	1.744.865,24	1.744.865,24	0,00	0,00

Die Verbindlichkeiten sind nicht durch Pfandrechte oder ähnliche Rechte gesichert.

Gewinn- und Verlustrechnung

Umsatzerlöse aus Abfallgebühren (Grundgebühren, Leistungsgebühren und Sondergebühren) wurden in Höhe von TEUR 20.952,9 auf der Grundlage gültiger Satzungen abgerechnet.

	in EUR	Jahresabschluss 31.12.2016	Jahresabschluss 31.12.2017
Umsatzerlöse		22.327.819,05	21.605.103,47
Sonstige betriebliche Erträge		324.558,93	182.520,15
- sonstige ordentliche Erträge		154.006,42	57.285,64
- Erträge aus Abgang Anlagevermögen		1.001,25	0,00
- Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen		166.824,51	116.611,37
- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten		0,00	0,00
- sonstige betriebliche Erträge		2.726,75	8.623,14

Landkreis Vorpommern-Rügen

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft

Der Betriebsausschuss setzte sich in 2017 wie folgt zusammen:

Herr Ralf Drescher	Landrat	Ausschussvorsitzender
Herr Dr. Stefan Kerth	Kreistagsmitglied	
Herr Frank Kracht	Kreistagsmitglied	
Herr Helmut Krüger	Kreistagsmitglied	
Herr Andreas Kuhn	Kreistagsmitglied	
Frau Andrea Köster	Kreistagsmitglied	
Frau Christine Latendorf	Kreistagsmitglied	
Frau Ute Bartel	Kreistagsmitglied	
Frau Kathrin Meyer	Kreistagsmitglied	
Frau Claudia Müller	Kreistagsmitglied	
Herr Gerd Scharmberg	Kreistagsmitglied	
Herr Norbert Thomas	Kreistagsmitglied	
Herr Dr. Ronald Zabel	Kreistagsmitglied	

Die Mitglieder des Betriebsausschusses erhielten vom Eigenbetrieb keine Vergütungen/Entschädigungen.

5. Vorschlag über die Verwendung des Ergebnisses

Dem Kreistag des Landkreises Vorpommern-Rügen wird vorgeschlagen, dass der Jahresverlust aus dem Jahr 2017 in Höhe von EUR 23.297,89 auf neue Rechnung vorgetragen wird.

Stralsund, 31. März 2018


Torsten Ewert
Betriebsleiter

Eigenbetrieb Abfallwirtschaft des Landkreises Vorpommern-Rügen, Stralsund

ANLAGENSPIEGEL ZUM 31. DEZEMBER 2017

	<u>Anschaffungs- und Herstellungskosten</u>					<u>Abschreibungen</u>					<u>Buchwerte</u>		
	Stand am 01.01.2017	Zugang 2017	Umbuchung 2017	Abgang 2017	Stand am 31.12.2017	Stand am 01.01.2017	AfA 2017	AfA auf Zugänge 2017	Umbuchung 2017	Abgang 2017	Stand am 31.12.2017	Stand am 31.12.2017	Stand am 31.12.2016
	€	€		€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
Anlagevermögen													
I. Immaterielle Vermögensgegenstände													
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten	1.431.226,20	1.817,13	0,00	0,00	1.433.043,33	1.393.826,71	19.836,26	201,91	0,00	0,00	1.413.864,88	19.178,45	37.399,49
II. Sachanlagen													
1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken	11.157.659,31	31.328,05	1.685,73	142,65	11.190.530,44	9.275.657,99	120.538,59	15,55	1.684,73	142,65	9.397.754,21	1.792.776,23	1.882.001,32
2. Technische Anlagen und Maschinen	641.895,03	59.991,79	0,00	0,00	701.886,82	345.334,72	44.509,21	3.532,47	0,00	0,00	393.376,40	308.510,42	296.560,31
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	469.645,34	15.328,93	-1.685,73	13.831,23	469.457,31	341.323,10	25.546,95	2.200,97	-1.684,73	13.703,16	353.683,13	115.774,18	128.322,24
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	0,00			0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
Summe Sachanlagen	12.269.199,68	106.648,77	0,00	13.973,88	12.361.874,57	9.962.315,81	190.594,75	5.748,99	0,00	13.845,81	10.144.813,74	2.217.060,83	2.306.883,87
III. Finanzanlagen	635.813,00	0,00	0,00	0,00	635.813,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	635.813,00	635.813,00
Anlagevermögen	14.336.238,88	108.465,90	0,00	13.973,88	14.430.730,90	11.356.142,52	210.431,01	5.950,90	0,00	13.845,81	11.558.678,62	2.872.052,28	2.980.096,36